



Stichwort Wettbewerbsfähigkeit: die Industrie-4.0-konfigurierte Exklusivfertigung der Robert Ott AG.

Robert Ott AG: Visionär und innovativ

Die 85 Mitarbeiter starke Robert Ott AG gehört zu den grössten Schweizer Präzisionszulieferern. Gefertigt wird vom Einzelteil bis hin zu Grossserien. Im Drehbereich liegen die Kompetenzen zwischen 1 und 900 mm Durchmesser. Im Fräsbereich hat sich das Unternehmen auf kleine bis mittelgrosse, oft hochkomplexe, Werkstücke fokussiert. Neu hat die Robert Ott AG in eine Industrie-4.0-Serienfertigung mit acht Drehzentren investiert. Um auch zukünftig auf qualifizierte Mitarbeiter zählen zu können, wurde ein eigenständiges Ausbildungszentrum aufgebaut.

«Wenn wir in der Schweiz nicht mehr produzieren können, dann haben wir keine Berechtigung mehr am Markt», sagt Robert Ott, Gründer der 30-jährigen Robert Ott AG, der eine Verlagerung der Fertigung ins Ausland damit kategorisch ausschliesst. Die Robert Ott AG gehört zu den führenden Zulieferunternehmen der Schweiz. Die Kompetenzfelder liegen sowohl im Drehen als auch im Fräsen. Vom 5-Achs-simultan gefertigten Medizinbauteil bis hin zu Grossserien bis ca. 50'000 Stück beherrscht das Unternehmen das gesamte Spektrum der Fertigungstechnik.

Grenze des Machbaren verschieben

Schon immer setzte das Unternehmen auf neue Technologien und auf innovative Produktionsprozesse. Genau das ist Voraussetzung dafür, die Grenze des Machbaren nach oben zu verschieben, wofür das Unternehmen bekannt ist.

Raphael Rudolf (Leiter Verkauf, Marketing, QM): «Als ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziertes Unternehmen beherrschen wir das gesamte Fertigungsspektrum, nebst der spanabhebenden Fertigung können wir auch Dienstleistungen im Bereich Schleifen, Erodieren, Reinigen und Laserbeschriften bieten.»

Starkes Wachstum in den letzten 15 Jahren

Immer stehen die technologische Machbarkeit wie auch die Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Es ist kein Zufall, dass das Unternehmen in den letzten 15 Jahren von 30 auf 85 Mitarbeiter gewachsen ist. Mehr als 120 Kunden setzen auf die hohe Fertigungskompetenz der Robert Ott AG, die tagtäglich aufs Neue gefordert wird.

Robert Ott: «Unser Motto ist, konsequent nach vorne zu schauen. Wir müssen stetig in moderne und innovative Technologie und Mitarbeiter investieren, die in der Lage sind, den



Unternehmer Robert Ott: vom hochkomplexen Frästeil bis hin zum Drehteil mit 900 mm Durchmesser und über zwei Meter Länge beherrscht das Unternehmen die gesamte Fertigungspalette.

Bild: Thomas Entzeroth



Mit der Jugend in die Zukunft: Neu bildet die Robert Ott AG bis zu 6 Lehrlinge pro Jahr aus.

Bild: Raphael Rudolf



Lukas Dietiker (Leiter Produktion), Robert Ott (Inhaber) und Raphael Rudolf (Leiter Verkauf und Marketing, QM) investieren kontinuierlich in den Maschinenpark, bei Bedarf mit vollautomatischem Teilehandling.

Bild: Thomas Entzeroth

heutigen Anforderungen gerecht zu werden.» Aus diesem Grund wurde im Herbst 2019 in ein modernes Ausbildungszentrum investiert, wo pro Lehrjahr 5 bis 6 Polymechaniker und Produktionsmechaniker ausgebildet werden. Das sei eine ganz wichtige Investition in die Zukunft.

Robert Ott: «Wir benötigen Spezialisten, die mitziehen und kundenorientiert agieren. Diese Werte vermitteln wir bereits in unserer Ausbildung.»

Industrie-4.0-Serienfertigung

Die Robert Ott AG investiert somit gezielt sowohl in Bildung als auch in modernste Fertigungstechnik, wie Produktionsleiter Lukas Dietiker gegenüber dem SMM betont: «Unsere jüngste Investition in drei neue Doppelspindel-Drehmaschinen und fünf Langdrehmaschinen dient einer Exklusivfertigung für einen langjährigen Kunden.»

Es wurde eine komplett neue und hochmoderne Drehteile-Fertigung aufgebaut, die alle Voraussetzungen einer Industrie-4.0-Fertigung erfüllt. Im 1-Schicht-Betrieb wird eine Rundum-die-Uhr-Produktion realisiert. Damit hat das Unternehmen ein völlig neues Kompetenzfeld erschlossen.

Die Planung und Realisierung der Decolletage-Produktion mit allen Peripherie-Anlagen war ein enorm anspruchsvolles Projekt. Raphael Rudolf: «Wir mussten mit unserer Schweizer Kostenstruktur eine Fertigung aufziehen, die qualitativ am Optimum fertigt und gleichzeitig wirtschaftlicher ist, als unsere ausländischen Mitbewerber. Genau das haben wir geschafft, seit mehr als einem Jahr läuft diese Produktion sehr erfolgreich.»

Mit dieser Fertigungslösung hat die Robert Ott AG bewiesen, dass der Werkplatz Schweiz absolut konkurrenzfähig ist gegenüber europäischen Mitbewerbern, sofern auf innovative Produktionslösungen gesetzt wird.

Blick in die Zukunft: Weitere Investitionen geplant

In Zukunft soll das Produktportfolio optimiert und ausgebaut werden. Das heisst zukünftig konkret: noch grössere Teile, insbesondere im Fräsbereich. Darüber hinaus soll der Bereich Rundscheifen optimiert und automatisiert werden. Diesbezüglich wird eine CNC-gesteuerte Rundscheifmaschine mit Teilehandling evaluiert.

Robert Ott: «So haben unsere Auszubildenden, aber auch unsere Mitarbeiter ein anspruchsvolles Fertigungsumfeld, um auch in Zukunft innovative Fertigungslösungen zu entwickeln.»

Robert Ott AG
Gewerbepark, Oholten 14
CH-5703 Seon
Tel. +41 62 769 10 70
info@robertottag.ch, www.robertottag.ch

ROBERT OTT AG
CNC-Zerspanungstechnik
CH-5703 Seon
Präzision ist kein Zufall

